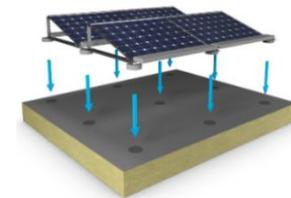
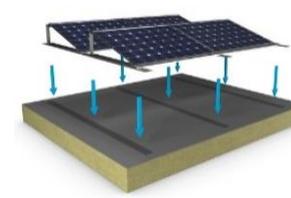
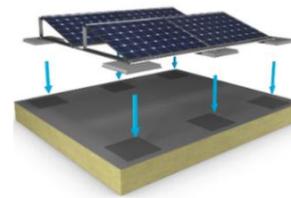
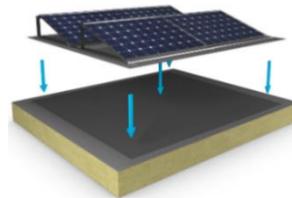


### Zulässige Dauerlasten auf PAROC Dachdämmplatten, z.B. für Solaranlagen



Produkt	Druckspannung CS (10)	Punktlast PL(5)	bei vollflächigem Lastabtrag	bei kleinflächigem / linienförmigem Lastabtrag (max. 0,5 x 0,5 m / 0,2 m Breite)	bei punktförmigem Lastabtrag (max. Ø 0,2 m / 0,2 x 0,2 m)	
	kPa	N	kN (kg) / m <sup>2</sup>	je Auflager, bei z.B. 40 x 40 cm	je 1 m, bei z.B. Breite 10 cm	je Auflager, bei z.B. Ø 15 cm
<b>PAROC Premo 90</b>	90	800	<b>11,5</b> (1150)	<b>3,6</b> (360)	<b>2,2</b> (220)	<b>0,5</b> (50)
<b>PAROC Robust 038</b>	70	700	<b>9,0</b> (900)	<b>2,8</b> (280)	<b>1,8</b> (180)	<b>0,4</b> (40)
<b>PAROC ROS 70</b>	70	650	<b>7,5</b> (750)	<b>2,5</b> (250)	<b>1,5</b> (150)	<b>0,4</b> (40)

Die Lastverteilungsflächen müssen eine Mindestgröße von 0,015 m<sup>2</sup> aufweisen. Der Abstand zwischen den lastverteilenden Flächen (Kante zu Kante) muss mindestens 300 mm betragen. Die hier angegebene maximale zulässige Belastung ist als Summe aller auf die Dachdämmung wirkenden Einzelgrößen (Eigengewicht der Installation, Schnee- und Windlast, evtl. Auflast) zu verstehen. Die Eignung der übrigen Elemente des Daches (Abdichtungen, tragende Dachkonstruktion etc.) für die vorgesehene Belastung muss selbstverständlich gegeben sein. Dynamisch auftretende Lasten sind auszuschließen. Es müssen geeignete, nicht scharfkantige lastverteilende Platten bzw. Profile verwendet werden.